

Anzeigen: die Petitzzeile oder deren Raum im Morgenblatt  
15 Pf., im Abendblatt und Reklamen 30 Pf.

Abend-Ausgabe.

Agenturen in Deutschland: In allen grösseren Städten Deutschlands: R. Mosse, Haasenstein & Vogler G. L. Daube, Invalidendank. Berlin Bernh. Arndt, Max Gerstmann, Otto Thiele, Elberfeld W. Thienes. Greifswald G. Illies. Halle a. S. Jul. Barck & Co. Hamburg Heinr. Eisler, Joh. Nootbaar, A. Steiner, William Wilkens Kopenhagen Aug. J. Wolff & Co.

Meysenburg, f., mit 11,252 gegen Gajowieci, da  
mit 5855. Flatow-Berlin, f., erhielt 3990. sd  
Sagan-Sprottau. Stichwahl zw: B

Es ist die preussische Regierung bei ihren Vorklagen von der Annahme ausgegangen, daß die Übung der in dem preussischen Staatsgebiet zu

iesem nach wurde das Präsidium des Oberlandesgerichtes angewiesen, die Obmänner der nationalen Landtagsclubs Dr. Kieger und

fortsetzung der Verträge erscheine geboten, deren  
Erfolg im Interesse der nationalen Industrie  
der Redner aufrichtigst wünschte. Was die

festes Schweigen beobachtet. Ferner soll vor wenigen Tagen ein Pistolenduell zwischen dem Rittmeister Besobrasow und Lieutenant Lichtenewide von den Gardesducor, stattgefunden haben.

bei welchem Letzterer einen sehr schweren Schuß er-  
 hielt. Der Kommandeur der Gardehusaren ist Groß-







Bekanntmachung.  
Die Loose der Grossen Geld-Lotterie zur Niederlegung der

## Schlossfreiheit

geben wir von heute ab ohne jedes Aufgeld, sowohl Original- wie Voll-Antheil-Loose zum planmässigen Preise.

Die planmässige Erneuerung erfolgt bei uns zum amtlichen Preise ohne jede Provision

### Original-Loose I. Klasse

Voll-Antheil-Loose 5 Klassen, Nr. 200. Nr. 100. Nr. 50. Nr. 40. Nr. 25. Nr. 20. Nr. 12.50. Nr. 10.50. Nr. 5.50. Nr. 3.

### Antheil-Loose I. Klasse

Jeder Bestellung (nur durch Postanweisung) sind für jede Liste 20 Pf., Porto 10 Pf. (Einschreiben 30 Pf. extra) beizufügen.

Oscar Bräuer & Co.

Bankgeschäft, Berlin W., Leipzigerstr. 103.

Telephon: Amt 17295.

Lotteriebäuer, Berlin.

Agenturen werden allerorts errichtet!

Stettin, den 15. Februar 1890.

## Bekanntmachung.

betreffend die Zurückstellung von Mannschaften der Reserve, Landwehr, Seewehr und Ersatz Reserve, sowie von ausgebildeten Landsturmpflichtigen II. Aufgebots in Berücksichtigung häuslicher und gewerblicher Verhältnisse bei etwa eintretender Mobilmachung der Arme.

Nach den Vorschriften der §§ 122 und 123 der Deutschen Wehr-Ordnung vom 22. November 1888 können aus Anlass häuslicher und gewerblicher Verhältnisse von der verstärkten Ersatz-Kommission einstweilige und bedingungslose Zurückstellungen von Mannschaften der Reserve, Landwehr, Seewehr, Ersatz Reserve und Marine-Ersatz Reserve, sowie von ausgebildeten Landsturmpflichtigen II. Aufgebots verfügt werden:

- 1) wenn ein Mann als der einzige Ernährer seines arbeitunfähigen Vaters oder seiner Mutter, beziehungsweise seines Großvaters oder seiner Großmutter, mit denen er dieselbe Feuerstelle bewohnt, zu betrachten ist, und ein Knacht oder Weib nicht gehalten werden kann, und durch die der Familie bei der Einberufung gefühllos zutreffende Unterstützung der dauernde Nöthigung des eintretenden Haushaltes nicht abgewendet werden kann;
- 2) wenn die Einberufung eines Mannes, der das bürgerliche Leben vollendet hat und Grundbesitzer, Pächter oder Gewerbetreibender oder Erbhörer einer zahlreicheren Familie ist, den gänzlichen Verfall des Haushaltes zur Folge haben und die Angehörigen selbst bei dem Genusse der gefühllos unterstützten dem Glende preisgegeben würde;
- 3) wenn in einzelnen dringenden Fällen die Zurückstellung eines Mannes, dessen geeignete Vertretung auf keine Weise zu ermöglichen ist, im Interesse der allgemeinen Landeskultur und der Volkswirtschaft für unabweislich notwendig erachtet wird.

Mannschaften, welche wegen Kontroll-Entziehung nachgelassen müssen, haben keinen Anspruch auf Zurückstellung.

Die Prüfung bezüglich der Rückstellungen und die in Folge derselben notwendige Eintheilung der Mannschaften findet

am Dienstag, den 8. April d. J., Morgens 8 Uhr, im Stettiner Vereinshaufe (Grey), Pöhligerstr. 45, statt.

Mannschaften, welche sich im Gebiete der Stadt Stettin aufhalten und auf diese Berücksichtigung Anspruch haben, haben ihre schriftlichen Gesuche mit den nöthigen Mittheilungen und gehörig beglaubigten bis spätestens den 10. März d. J. zur näheren Feststellung bei dem hiesigen Magistrat anzubringen.

Die Mannschaften haben sich persönlich in dem oben bezeichneten Termin am 8. April d. J. der Ersatz-Kommission vorzustellen und dem betreffenden Bezirksfeldwebel schriftlich oder mündlich noch vor dem Termin mitzutheilen, dass sie die Zurückstellung in eine höhere Dienstklasse beantragen hätten.

Wenn die Zurückstellung zur Unterstützung der Eltern nachgeholt wird, müssen letztere im Termin ebenfalls erscheinen.

Diejenigen Mannschaften, welche im vorigen Jahre in Folge ihrer Rückstellung zurückgestellt worden sind, und die Zurückstellung auch für das laufende Jahr wünschen, müssen ihre Anträge erneuern.

## Holz-Verkauf

Rönl. Oberförsterei Rothemühl  
Freitag, den 28. Februar 1890,  
früh 10 Uhr,  
bei Erdmann in Jahnd im Wege des Meist-  
gebots.

### 1. Belauf Hammelstall

(Oberjäger Hammerstall).  
Jagen 22: Eichen: 1 rm Nussholz II, 7 rm Kloben;  
Buchen: 4 Nussenden I.-II., 34 rm  
Felsenholz I., 16 rm Spahnholz I., 32  
rm Nussholz I., 266 rm Kloben, 39 rm  
Stülpel, 22 rm Reissig.

### 2. Belauf Herrenkamp

(Förster Luck).  
Jagen 8: Eichen: 29 Stiel III.-V., 15 rm Nuss-  
holz I.-II., 8 rm Nussholz II. (rund,  
2 m lang), 231 rm Kloben. Buchen:  
60 rm Kloben.

Totalität Jagen 40, 59, 62, 63: 2 rm Eichen Nuss-  
holz I., 84 Kiefern III.-V., 1 rm Kie-  
fern Böttcherholz, 85 rm Brennholz, meist Kiefern.

Totalität Jagen 40, 79, 80, 104, 107, 108: Nuss-  
holz: 3 rm Eichen, 2 rm Erlen, 1 rm  
Kiefern 12 Kiefern II.-IV., außerdem  
Brennholz verschiedener Holzarten und  
Sortimente.

Jagen 59, Schlag: Eichen: 15 rm Kloben und  
Stülpel; Nussenden: 2 Stiel IV.-V.;  
Buchen: 24 rm Kloben; Birken:  
29 Stiel III.-V., 67 rm Brennholz;  
Erlen: 6 Stiel III.-V., 135 rm Nuss-  
holz I.-II., 151 rm Brennholz; Kie-  
fern: 4 Stiel III.-IV., 24 rm Brenn-  
holz.

Jagen 65, Schlag: Nussholz: 12 rm Eichen II.,  
1 Kiefern III.; Brennholz: Eichen- und  
Buchen-Kloben und Stülpel.

Jagen 124, Schlag: 11 rm Eichen, 4 rm Buchen,  
2 rm Erlen-Nussholz; 22 Kiefern I. bis  
IV.; verschiedene Brennholz.

Bei Beginn des Termins wird ein Kiefern-Säge-  
block III., welcher auf der Berndt'schen Schneide-  
mühle lagert, verkauft werden.

## Die Forstverwaltung.

Jurist. Bureau des Justizactuar  
Dieren, Kohlmarkt 5, I.

## Lehr-Institut.

An meinem Unterricht in der Damen-  
schneiderei nach dem bewährten System  
Henry Hermann, Berlin, können noch  
junge Damen theilnehmen.

Auguste Kuhrt,

Modistin und Lehrerin des Systems  
für wissenschaftliche Schneiderei,  
Hauptbureau Berlin W. Dürschferstr. 46, v., Eing. Bogislavstr.

C. F. Winter'sche Verlagshandlung in Leipzig.

Soeben erschien in unserem Verlage:

## Lehrbuch der Finanzwissenschaft.

Von

Dr. Adolph Wagner,

Geh. Regierungsrath und Professor der Staatswissenschaften in Berlin.

### Zweiter Theil.

Theorie der Besteuerung.

Gebührenlehre und allgemeine Steuerlehre.

### Zweite

vielfach veränderte und vermehrte Auflage.

Erste Abtheilung.

### Gebührenlehre

mit literarischer Einleitung zur Besteuerungstheorie.

Gr. 8. Geb. Ladenpreis 4 Mk 50 Pf.

Die zweite Abtheilung dieses Bandes (Allgemeine Steuerlehre) befindet sich im

Druck und wird in einigen Monaten zur Ausgabe gelangen.

Hoch-  
interessant

Schöne Frauen

bilder berühmter Meister (Phot.-Dr.)

Elegante Mappe

5 10 15 20 Bilder

1 2 3 4 Mk.

Junggesellen

Mappe (hochfein)

5 10 15 20 Bilder

1 2 3 4 Mk.

Salonmappe 20 Bild. = 5 Mk. — Gegen  
Eins. d. Betrages portofrei.

L. Schneiders Kunstverl., Berlin, Postamt 12.

Wiederverkäufer gesucht.

## UNION LINE.

Union Steam Ship Company, Ltd. (Etablirt 1853).

Regelmässige vierzehntägige Dampfschiffahrt

zwischen

## Hamburg und Süd - Afrika

ohne Umladung.

Nach Capstadt, Port Elizabeth (Algoa Bay), East London  
u. Natal, sowie fern. nach Mossel Bay, Knysna u. Delagoa Bay

Dpfr. „Arab“, 3145 Tons, Cpt. Morton, Mittwoch, 5. Februar.  
„German“, 3007 „ „ Reynolds, Mittwoch, 19. Februar.  
„Dane“, 3646 „ „ Symonds, Mittwoch, 5. März.  
„Arabian“, 3998 „ „ Molony, Mittwoch, 19. März.

### Southampton anlaufend.

Diese Bote sind durch ihre schnellen Reisen und ihre ausgezeichnete Gelegenheit für Passagiere  
erster, zweiter und dritter Classe rühmlichst bekannt.  
Näheres wegen Fracht und Passage ertheilt

John Suhr, Hamburg, 20 Brookthorquai.

## Norddeutscher Lloyd.

Post- und Schnelldampfer

von BREMEN nach

New York. Baltimore.  
Süd-Amerika. Australien.  
Ostasien.

Prospekte und Fahrpläne versendet auf Anfrage

Die Direktion des Norddeutschen Lloyd.

Mattfeldt & Friedrichs, Stettin, Bollwerk 36.

## Deutsche

## Militärdienst-Versicherungs-Anstalt

in Hannover.

Eltern von Söhnen unter 12 Jahren werden auf obige, 1878 errichtete, unter Oberaufsicht der Königl.  
Staatsregierung stehende Anstalt aufmerksam gemacht. Zweck derselben: Wesentliche Verminderung der  
Kosten des ein- wie dreijährigen Dienstes für die betr. Eltern, Unterfütterung von Berufssoldaten, Verpflegung  
von Invaliden. Je früher der Beitritt erfolgt, desto niedriger die Prämie. Im Jahr 1888 wurden ver-  
sichert 21,600 Soldaten mit M. 25,600,000 Kapital. — Status Ende 1888: Versicherungskapitale M. 112,000,000.  
Jahresumlage M. 6,600,000; Garantiefonds M. 20,000,000; Invalidenfonds M. 129,000; Dividendenfonds  
M. 628,000. Prospekte u. unentgeltlich durch die Direktion und die Vertreter.

## Höhere Handelsschule der Innungshalle zu Gotha.

Kursus vierjährig. Schulgeld 120 Mk jährlich. Jede Auskunft durch  
Direktor Dr. Goldschmidt.

## Zur Aufgabe

1890 kommen unter die Mitglieder Haupttreffer im Gesamtbetrag von ca. 700,000 Mk zur Vertheilung, im  
allerungünstigsten Falle aber fallen auf eine Gesellschafts-Abtheilung ca. 1400 Mk Jahresbeitrag Mk 42.—  
1/4jähr. Mk 10.50, monatlich Mk 3.50. Statuten verlangen

E. Wenger & Cie. in München, Deutstraße 13.

## Deutsche Landwirthschaftliche Ausstellung

zu Strassburg i. Elsass

5.—9. bezw. 11. Juni 1890.

Zur Ausstellung werden zugelassen:

Pferde, Rinder, Schafe, Schweine, Ziegen, Geflügel, Fische, Bienen, alle landwirth-  
schaftlichen und gärtnerischen Erzeugnisse und Gutsstoffe namentlich Samen, Tabak,  
Kopfen, Gans, Wein, Weiden sowie alle landw. Maschinen und Geräte.

Geldpreise 71,000 Mk. 300 Preismünzen und Ehrengaben.

Die Ausstellungsorte und Preisanschriften, sowie Anmeldepapiere vertheilt ausschließlich unsere

Hauptgeschäftsstelle

Berlin SW., Zimmerstraße 8.

Deutsche Landwirthschafts-Gesellschaft.

Das Direktorium.

## Offene Stellen.

Männliche.

## Tüchtige Aequisiteure

für eine bedeutende Feuerversiche-  
rungs-Gesellschaft bei 25% Pro-  
vision und festem Gehalt eventl. zu en-  
gagiren gesucht.

Offerten unter „F. 54“ in der  
Expedition dieses Blattes, Schulzenstr. 9,  
niederzulegen.

Malerlehrling verlangt  
J. Liss, Malerstr., gr. Ritterstr. 5, 1 Tr.

## 1 Schriftseherlehrling

wird verlangt in R. Grassmann's Buchdruckerei,  
Kirchplatz 3.

1 junger Mann, der das Bügeln erlernen will, kann  
sich melden gr. Wollweberstr. 22, Hinterb. 1 Tr.

Schneidergefallen auf feine bestellte Arbeit verlangt  
Th. Lorenz, Jülichstr.

## Schneidergefelte

auf gute Lagerarbeit wird verlangt  
Barenstraße 12/13, v. 4 Tr.

1 tücht. Schneider auf Wollstoffen kann sofort für  
dauernd eintreten bei C. Rauche, Hofmarkt 16, II.

Schneidergefallen auf bestellte Hosen verlangt  
F. Wendt, gr. Wollweberstr. 65, v. 4 Tr.

## 2 Schneidergefallen

werden verlangt Hohenzollernstr. 73, 6. 1 Tr.

## 1 Schuhmachergefallen

auf Reparaturen verlangt  
Ed. Schulz, Scharnhorststr. 2.

1 Beihilf kann gegen Kostgeld eintreten bei  
H. Lange, Schlosserstr., II. Domstr. 19, pt.

## Ein Klempnergefelte

kann sofort in Arbeit treten  
Bellevuestr. 23.

1 Schneidergefelte wird verlangt auf Woche  
Lafayette 29, Hof 4 Tr.

## Schneidergefallen

verlangt bei dauernder Beschäftigung  
Fr. Reitt, gr. Ritterstr. 5, 3 Tr. vorn.

Ein kräftiger Böttcherlehrling wird verl.  
Wallstraße 37.

1 tüchtiger Schneidergefelte a. Woche (best. und  
Lagerarbeit) verlangt Schulzenstr. 7, v. 4 Tr.

Schneidergefallen verlangt  
Pohl, Hofmarkt 6, 4 Tr. links.

Schneidergefallen finden  
Turnerstr. 31, Mittelhaus 1 Tr. a. d. Falkenwälderstr.

## Schneidergefallen,

geübt auf bestellte Westen, werden verlangt  
gr. Wollweberstr. 3, 1 Tr. r.

Ein tüchtiger Schneidergefelte auf bestellte Arbeit  
wird verlangt Falkenwälderstr. 16, part. r.

## Ein ganz tüchtiger Rockarbeiter

auf nur schwarze Röcke findet dauernde  
Beschäftigung gr. Domstr. 14/15, 1 Tr.

Ein Schneidergefelte f. g. Lagerarbeit a. Woche wird  
verlangt. Bräuser, Wilhelmstr. 16, 4 Tr.

## Wellbiche.

In der Damenkonfektion a. Arbeiterinnen  
eintreten bei Haxel, Schulzenstr. 29.

Nähterinnen auf Westen verlangt  
Zedler, Klosterstr. 4, 4 Tr.

Nähterinnen auf Hosen in und außer dem Hause ver-  
langt Hofgarten 54, vorne 3 Tr.

1 Masch. und Handnähterinnen auf Hosen verlangt  
Baumstr. 26, 2 Tr. v. Reilke.

Geübte Handnähterinnen auf Herren-Jackets verl.  
II. Wollweberstr. 6, 3 Tr.

## Nähterinnen auf Westen

verlangt (Vortreffen a. St. 45 Pf., Steppwesten a. St.  
32 u. 37 Pf.) Mühlengr. 10, 2 Tr. I.

Ein tüchtiges Mädchen mit guten Zeugnissen verlangt  
zum 2. April Runge, Mollstr. 10, part.

Hosennähterinnen außer dem Hause finden bei erhöhten  
Preisen Beschäftigung Hofgarten 52, 3 Tr.

Westennähterinnen in und außer dem Hause verlangt  
gr. Domstr. 14—15, Stfl. 2 Tr. r.

Hand- u. Maschinennähterinnen auf Knaben-Jackets verl.  
auch zum Lernen verlangt Bogislavstr. 7, v. 2 Tr.

Hosennähterinnen verlangt  
Fuhrlstraße 8, 3 Treppen rechts.

Tüchtige Handnähterinnen und Maschinennähter-  
innen bei hohem Lohn verlangt

Pöhlstr. 38, 2 Tr. r.

Handnähterinnen auf Hosen werden verlangt  
gr. Domstr. 18, 2. Aufg. I. 3 Tr.

Hosennähterinnen in und außer dem Hause verlangt  
Raatz, Hofgarten 49, v. 3 Tr.

Nähterinnen auf Hosen in und außer dem Hause  
verlangt Hofgarten 70, 3 Tr.

Geübte Nähterinnen werden verlangt  
Albrechtstraße 2, v. 4 Tr.

Für einen kleinen Haushalt wird zum  
2. April ein ordentliches, kräftiges Mäd-  
chen von 17—18 Jahren, welches schon  
gedient hat und waschen kann, gesucht.

Bergstraße 14, 2 Tr. I.

In dem Haushalte eines höheren  
Offiziers wird eine  
zuverlässige Köchin gesucht, welche gute Zeugnisse  
aufzuweisen hat. Meld. daselbst Louisenstr. 26, 2 Tr.

Nähterinnen für Maschine und Hand  
auf Jackets und Hosen

7—12 verlangt bei dauernder Beschäftigung  
Fr. Reitt, gr. Ritterstr. 5, 3 Tr. vorn.

Geübte Handnähterinnen  
a. best. Herren-Jackets verl. Lindenstr. 17, 3 Tr. I.

Tüchtige Pugarbeiterinnen  
und junge Mädchen, die das Büsch gründlich er-  
lernen wollen, werden gesucht von

Alma Quandt, Deutstraße 65.

Sauber arbeitende Nähterinnen auf nur  
gute Seiden-Vort-Westen

verlangt gr. Wollweberstr. 63, v. 2 Tr.

Köchinen, Hausmädchen, best. Mädchen f. Alles erhalten  
zum April d. b. Stellen Fr. Giebel, Schulstr. 6, v. III.

Nähterinnen auf Westen in u. auß. d. Hause werden  
verlangt Schulzenstr. 5, 4 Tr., Eing. Jakobikirchhof.

Arbeiterinnen

auf Knaben-Anzüge 1—6 verlangen

Lewin & Joachimsthal,

Klosterstr. 2.

Hosennähterinnen in und außer dem Hause

verlangt große Wollweberstr. 22, Hof 1 Tr.

Flotte Hand- und Maschinennähterinnen

auf Jackets gesucht gr. Domstr. 4—5, r. Aufg. 3 Tr. I.

Tüchtige Nähterinnen

gr. Wollweberstr. 20—21, 4 Tr. rechts.

Ein junges Mädchen wird auf den Nachmittag bei  
Ständig verl. Wendt, gr. Wollweberstr. 65, v. 4 Tr.

Geübte Wäschnähterinnen für feine  
Nähter-Sachen finden dauernd lohnende  
Beschäftigung unter Vorlegung einer Probe-  
arbeit bei

C. Drucker, Münchstraße 19.

Hand- u. Maschinennähter. auf Hosen

in und außer d. Hause verlangt Krautmarkt 3, 3 Tr.

1 jg. Mädchen von 14—15 Jahren wird

verlangt, das zu Hause  
schlafen kann. Schulzenstr. 38, Hof 1 Tr.

Geübte Handnähterinnen auf Herren-Jackets bei  
hohem Lohn verlangt Schulzenstr. 7, 4 Tr.

Maschinen- u. Handnähterinnen

auf Herren-Jackets erhalten dauernde Arbeit  
Grimhof, Feldstraße 34.

Geübte Handnähterinnen für meine  
Arbeitsstube finden lohnende Beschäfti-  
gung bei

C. Drucker,  
Münchstraße 19.

## Stellen-Gesuche.

Männliche.

Ein Maschinist, Inhaber des Patents dritter

Klasse, welcher auch mit all.  
vorkommenden Reparaturen vertraut ist, sucht, gestützt  
auf gute Zeugnisse, eine Landmaschinenfabrik. Off.  
Offerten unter R. S. 100 postlag. Grabow a. D.

Weibliche.

Eine Dame, gewandt im Stenographiren,  
wünscht lohnende Beschäftigung.

Offerten sub H. X. 422 an Rudolf Mosse,  
Hamburg, erbeten.

1 Hosennähterin auf Knaben-Jackets (Gr. 1—4  
wünscht Beschäftigung. Louisestr. 12, 5. 1. Ma. 3/4 Tr.

Vermietungen.

Wohnungen.

Bellevuestr. 6. Für ärztliche Praxis geeignete Woh-  
nungsräume, 3—4 Stb., Cab. u. Zub. sof. o. sp. zu v.

Gr. Schanze 10 sind 3 Stub. u. Kab. mit reichl.  
Zubehör a. 1. April z. verm. Näheres das. 1 Tr. I.

Bellevuestr. 22 ist eine Woh-  
nung von 2

Stuben, Kabinett, Küche, Wasserleitung u. Kloset  
zum 1. April zu vermieten.

Schiffbaustraße 7, 1. Etage.

6 Piecen mit diesem Zubehör, geeignet zum Komptoir  
und Wohnung, zum 1. April zu vermieten. Näheres  
daselbst Nr. 17 im Laden. Daselbst Pferdebestall und  
Raum zur Fabrikation.

Poligerstraße 74

ist die 1. Etage hoch gelegene Wohnung von 4 Zimmern  
(1 Balkon-Zimmer) und Kabinett sofort oder zum  
1. April zu vermieten. Näheres daselbst part. links.

Charlottenstr. 3 ist eine Wohnung v. 2 Stub.  
für 33 Mk. und eine Wohnung v. 3 Stub. für  
37.50 Mk. a. 1. April zu verm. Näheres das. 1 Tr. I.

Vindenstr. 17 ist eine Wohnung von 3 Stuben  
und Zubehör für 40 Mk. zum 1. April zu ver-  
mieten. Näh. Vindenstr. 17, Hof 1 Tr.

Gr. Wollweberstr. 16. 2 Tr. ist 1 helle  
ohne Bett zu verm. Daselbst ist ein Krißton mit 33



**Feuerwehr-Branche.**  
Weitaus zahlreichste und höchste Auszeichnungen.  
**Berlin 1889: Kaiser-Medaille.**  
**C. D. Magirus**  
ULM a. Donau.  
Fabrik für  
Löschmaschinen.  
Haus- und Garten-Spritzen.  
Mechanische Feuerleitern.  
Steig- und Rettungsgeräte.  
Personal Ausrüstungen.  
Beleuchtungs-Mittel etc.  
Beste Ausführung. Billigste Preise.  
Bezug aus Erster Hand.  
Illustrirte Preisliste auf Verlangen gratis.

**Billig zu verkaufen.** 1 Plättbrett, 1 gr. eif. Dreifuß, 1 Wassertrage, 1 Gaudbühl, 1 Art. 1 Blumenbrett. Fichte 12. Seiten 2. Tr. 1  
**Holzwohle** billig zu verkaufen  
H. Domstr. 5. Hinterh. 2 Tr.  
Ein Tafel-Klavier, welches besonders zum Lieben derwandt werden kann, ist billig für nur 15 Mk. sofort zu verkaufen  
Klostergarten 30, pt.

**Wasserb. Unib.-Vedertett**, best. Leder-Erhaltung, frei v. Säure, giebt hart. Leder die unv. Weichheit wieder, macht nicht u. dauerh. Ich empf. dass. in Büsch. v. 10, 15, 20, 30, 40 u. 75 St. Chr. Ludwig Stiefen, Wittwofstr. 10, 1.

**Die ächten unübertroffenen St. Jacobs-Magentropfen**  
gegen Magen- und Darmkatarrh, Magentrampf und Schwäche, Stölk, Sodbrennen, Ekel, Erbrechen, Mils, Leber- u. Nieren-Leiden etc. sind bis jetzt das anerkannt beste Magenmittel, u. sollte kein Kranter dasselbe unversucht lassen; a. Flasche 1 u. 2 Mk.  
Professor Dr. Lieber's ächte Nerven-Elixir, das beste Heilmittel gegen die verschiedenen Nervenleiden u. zu 1/2, 3, 5 und 9 Mk. Ausführliches im Buche „Krankentrost“, gratis und franco zu haben bei  
**Dr. Bülker & Co., Emmerich, Königl. Hof- u. Garnison-Apotheker, Schusterstr. 23, Stettin;**  
Gebr. Breidenbach Nachf., Colberg; Apotheker A. gold. Anter, Grabow; Mag. Breidenbach, Schmiedt; Apotheker A. goldenen Adler, Markt 2, Zippel's Apotheke, Stargard i. P.

**Gummi-Artikel** jeglicher Art empfiehlt und versendet  
**Gustav Griese, Magdeburg.**  
Neueste Preisliste gegen 10 S. Porto gratis.

Wenig getragene, auch neue  
**Winterüberzieher,**  
Jackets, Anzüge, Sojen, goldene und silberne Herren- und Damen-  
**Uhren,**  
Betten, Wäsche, Reisekoffer, Stiefel u. i. w. billig zu verkaufen bei  
**Franz Löwenberg, Belzerstraße 27.**

Von unserem 2. Lager  
**Schützengarten**  
liefern wir kleine Quantitäten wie einzelne Str.  
**Kohlen, zerkl. Holz, Torf u. Briquettes** etc.  
frei ins Haus und bitten um gefl. Bestellungen.  
**Balzer & Liebich,**  
2. Lager Schützengarten.  
Oberschlesische Steinkohlen, beste Braunkohlen, trockenen Ghrenthaler Streichtorf, Buchen-Klobenholz, a Meter 8 Mk., sowie sämtl. Brennholz zu den billigsten Preisen.  
**F. Kieck, Frauenthor.**

**1 Schuhstraße 1.**  
**C. Warburg,**  
Chirurg. Instrumentenmacher u. Bandagist, empfiehlt  
**Bruchbänder**  
für alle Gattungen von Brüchen orthopädische Maschinen, künstliche Arme und Beine, Leibbinden, Gummi-Strümpfe, Urinhalter, Sörrohre, die besten chir. Gummi-Waaren, alle Artikel zur Krankenpflege. Material compl. zu Gyps-Verband etc.  
Repositorien für Material-Geschäfte, 8 Fuß, 5 Fuß, 2 1/2 Fuß lang, Repositorien für Drogen-Geschäfte, 12 Fuß, 7 Fuß, 5 1/2 Fuß lang, sowie identische von 4 bis 12 Fuß Länge, gebraucht, aber gut, billig zu haben.  
**Hoffmann, Schulzenstraße 22.**

Die besten Gesichtspuder sind  
**Leichner's Fettpuder**  
und  
**Leichner's Hermelinpuder.**  
Diese berühmten Fabrikate werden in den höchsten Kreisen und von den ersten Künstlerinnen mit Vorliebe angewendet. Sie geben dem Gesicht ein jugendlich schönes, blühendes Aussehen, halten un- schätzlich in Melbourne erhalten. Zu haben in der Fabrik: Berlin, Schulzenstraße 31 und in allen Parfümerien. Nur acht in verschlossenen Dosen, auf deren Boden Firma und Schutzmarke eingedrückt ist. Man verlange stets:  
**Leichner's Fettpuder.**  
**L. Leichner, Parfüm-Chemiker,** tal. beln. Götth.-Bier.

**Schlesische Dauer-Zwiebeln**  
sowie prima  
**Ital. Blumenkohl,**  
wöchentlich frische Sendung, offerirt billigt  
**August Will,**  
Mittwochstraße 25.

**C. L. Geletneky's Inventur-Ausverkauf**  
Hofmarktstraße 18,  
von Leinen- und Bettzeugwaaren, fertigen Wäschegegenständen, fertigen Schürzen, Regenschirmen etc.  
Ich empfehle zu außerordentlich billigen Preisen:  
**Fertige Hemden.**  
von nur guten Elasser Hemdentuchen für Erslinge . . . per Stück zu 15 Pf.  
" Kinder Größe I . . . " " 28 "  
" do. " II . . . " " 40 "  
" do. " III . . . " " 50 " u. s. w.  
" Damen, 110 cm lang, mit Zwirnspitze befest, per Stück Mark 1,30.  
" Herren, vollkommen groß, in allen Halsweiten, per Stück Mark 1,50.

**Weisse Vique-Nachtjacken**  
in eigener sauberer Arbeit per Stück zu Mark 1,40.  
**Weisse Kinderbeinkleider,**  
die im Lager unsauber geworden, per Stück von 50 Pf. an.  
**Weisse Damenkleider**  
mit Stickerei, Strich und aus schwerem Renforcé per Stück Mark 1,50.  
Dieselben von schwerem geb. Parchend p. Stück Mk. 2,00.  
**Elegante Frisir-Mäntel.**  
mit bunter u. weißer Stickerei per Stück v. Mk. 2,50 an.  
**Bunte Parchend-Nachtjacken**  
in den verschiedensten Mustern u. saub. Arbeit zu Mk. 1,25.

**Kinder-Nachtröckchen** von weißem Piqué und buntem Parchend  
in eigener Arbeit per Stück zu 1 Mark.  
Im Lager unsauber gewordene **weisse Damen-Nöcke** mit Stickerei per Stück zu Mark 1,50 und Mark 1,75, dieselben in eleganter Ausstattung (bis 20 Mark gefasst) jetzt per Stück 4 und 5 Mark.

**Weisse reinleinenene Taschentücher**  
p. Dgd. Mk. 2,00, 2,25, 2,50, 3,00 u. s. w.  
**Fertige Schürzen.**  
in denkbar größter Auswahl, für Damen per Stück von 50 Pf. an, für Kinder per Stück von 15 Pf. an.  
**Buntkantige und farbige Taschentücher**  
in Leinen, Halblein. u. baumwoll Batist.

**Fertig genähte Betteneinschüttungen** ohne Berechnung eines Nählohnes, darunter diverse Dessins, die aus- verkauft werden, zur Hälfte des gewöhnlichen Preises.  
**Fertig genähte Warpröcke**  
per Stück zu Mark 1,60.  
**Fertig genähte Staubrücke**  
per Stück Mark 1,90, 2,25 und 2,50.  
**Herren- und Damen-Regenschirme**  
in bester Ausstattung mit Gloria-Bezug per Stück von 3 Mark an, mit Zabella von Mark 1,25 an.

**C. L. Geletneky, Hofmarktstraße 18.**

**Jedermann**  
erhält auf  
**Credit**  
in wöchentlichen, 14tägigen oder monatlichen  
**Raten-Zahlungen**  
**Möbel**  
in allen Holzarten, fertige Betten, Bettfedern u. Matratzen. Herren- u. Knaben-Anzüge, Paletots, Damen- und Mädchen-Mäntel, Jaquets.  
**H. Bielefeld,**  
Hofmarktstr. 1 u. 2, Ecke Hofmarkt 1. u. 2. Etage.  
Uhren. Stiefel. Hüte. Schirme.

**Nicolaus Pindo.**  
21. kl. Domstrasse  
Unter den leichtesten Zahlungsbedingungen  
empfehle  
Herren-Anzüge und Paletots, Damen- und Kinder-Konfektion, Manufakturwaaren, Teppiche etc., Möbel, Betten u. Bettfedern, Kinderwagen.  
21. kl. Domstrasse  
Waaren- und Möbel-Kreditgeschäft.

**Trauben-Wein,**  
flächendeckend, franko aller Stationen Deutschlands. Weißweine a 65, 80 und 95 S., kräftigen italie- nischen Medizinal-Wein a 105 S. per Liter, in Fässchen von 35 Liter an, zuerst per Radnahme. Für die Güte meiner absolut naturreinen Weine sprechen täglich eingehende Anerkennungs- und Nachbestellungs- briefe. Probefläschen auch bis feinste Sorten per Rad- nahme gerne zu Diensten.  
**J. Schmalgrund, Dettelbach, Bayern.**  
**Echt franz. Rothwein** p. Fl. 1 Mk., fein Portwein p. Fl. 1 Mk. 25 Pf., vorzügl. Ungarwein p. Fl. 1 Mk. 50 Pf., Rum, Arrac, Cognac, sehr schön, p. Flasche 2 Mark,  
**schlef. Kirsch- u. Himbeersyrup** p. Flasche 1 Mark.  
**Schumacher, Louisenstr. 21.**  
**Pa. Oberschl. Steinkohlen,**  
" Böhm. Braunkohlen,  
" Briquettes (Senftenberg),  
" Schmiedekohlen, Cokes, sowie sämtl. Sorten Brenn- hölzer  
offeriren zu den billigsten Preisen  
**C. Deesen & Baesler.**  
Silberwiese, Holzstraße Nr. 27, am Topfmarkt.  
Fernanschluß Nr. 502.

**Braut-Kränze, Braut-Schleier, Silber- und Goldkränze, Ballkränze u. Bouquets,**  
größte Auswahl, bekannt zu Originalpreisen.  
Der weitere  
**Ausverkauf**  
von Regenschirmen, Korsetts, Trimmings, Medaillon- bänderchen und Spitzen  
wird fortgesetzt.  
**H. Mühlenbach,**  
Reichshägerstr. 15, der Pelikan-Apotheke gegenüber.  
**Fuchsbrinker Torf,**  
gut trocken, ist zu haben  
Krethmann's Hof in Grabow a. O. A. Witt.

Als sicherstes Vorbeugungsmittel gegen Influenza.  
**Kiedricher Sprudel- Pastillen**  
gegen Husten, Keiserkeit, Katarrh. Magen- u. Unterleibsleiden, Verdauungsstörung.  
Brochüre gratis. Durch den hohen Lithiongehalt auch gegen Gicht, Harn- säure, Blasenleiden etc. Schachtel 75 Pf. Zu haben bei Polkow & Guntzel, Rossmarktstr. 17, Theodor Pée, Breitestr. 60 und Heyl & Meske, Breitestr. 46, Stettin.

Die  
**EAU DE COLOGNE-**  
und Parfümerie-Fabrik  
**Glockengasse Nr. 4711**  
von F. MÜLHENS in KÖLN a. Rh.  
empfiehlt ihre rühmlichst bekannte, auf allen Weltausstellungen nur mit ersten Preisen ausgezeichnete  
**Nr. 4711 Eau de Cologne**  
Extrait double mit gothischer Grün-Gold-Etiquette, anerkannt als die beste durch Zuerkennung des einzigen ersten Preises auf der Ausstellung in Köln 1875.  
**Nr. 4711 Special-Wohlgerüche**  
höchst concentrirter Qualität, und zwar:  
Nr. 4711 Kaiserblume, Nr. 4711 Erica-Essenz,  
Nr. 4711 Goldlack, Nr. 4711 Veilchen-Essenz,  
Nr. 4711 Maiglöckchen, Nr. 4711 weisses Heliotrop  
sind das feinste, was in dieser Art geboten wird.  
**Nr. 4711 Glycerin-Crystall-Seifen**  
in den Gerüchen: Rose, weisse Rose, Maiglöckchen, Reseda, Veilchen und Eau de Cologne.  
Der hohe Glycerinegehalt in Verbindung mit feinsten Seifenpasta sind Vorzüge, die diese Seife für Personen mit empfind- licher Haut unentbehrlich machen, durch den köst- lichen Wohlgeruch ist sie der Liebling der feinen Damenwelt geworden.

**Sphinx**  
Wollenes Strickgarn  
ist das Beste.  
Jede Doze des echten Sphinx trägt nebenstehende Schutzmarke.  
Niederlage bei:  
**Stropp & Vogler.**

Fortsetzung des  
**Total-Ausverkaufs**  
zu ganz außergewöhnlich, wirklich bedeutend ermäßigten Preisen.  
Ganz besonders heben hervor einen noch vorhandenen kleinen Posten  
**Normalhemden und Hosen,**  
sonstiger Preis 2, 3, 4, 5 bis 8 Mk.,  
jetzt nur 1,35, 2, 2,30, 2,65-3,90, 4,10-5,85 Mk.  
(Wir führen in reiner Wolle nur das allerbeste Fabrikat, es giebt absolut nichts Besseres.)  
Fern: zu nie dagewesenen Preisen:  
**Tricottailen und Blousen,** sowie sämtliche Artikel von Strumpf- und Wollwaaren.  
**S. Wulff & Co.,**  
3 obere Schulzenstraße 3.

**Migräne** in der Entsehung verhüten ist richtiger, als dieselbe durch große Dosen Antipyrin etc. zu verdrängen. Apotheker **P. Petzold's „Nervenplättchen“** — (Eindona- Tabletten) — sind nach wie vor als wirksamstes Mittel bei Bekämpfung dieses Uebels anerkannt. Keine schäd- liche Nebenwirkung selbst bei häufiger Anwendung. Rächten 1 Mk. in den Apotheken.